

<b>OBJEKT</b>	IGS Roderbruch – Hauptgebäude	<b>Anlage 1</b>
<b>PROJEKT</b>	Sanierung 2 Schrägfassaden und 6 Glasdächer	
<b>PROJEKTNR.:</b>	K.1922.02141 <b>LAGERBUCHNR.:</b> 027-0217	

### Maßnahmenbeschreibung

#### **Allgemeines:**

Das Hauptgebäude der IGS Roderbruch wurde 1972-73 gebaut. Im Jahr 2021 wurde eine Machbarkeitsstudie zur Sanierung der Fassaden und Dächer erstellt. Im Zuge dieser Studie wurde festgestellt, dass in einem ersten Bauabschnitt die besonders sanierungsbedürftigen sechs Glasoberlichter der Schulstraße und zwei Schrägfassaden erneuert werden sollten.

Aus diesem gehen die folgenden Maßnahmen hervor.

Die gesamte Liegenschaft steht auf der Vorschlagliste zum Denkmalschutz und wird daher als solches behandelt.

#### **Maßnahmen Hochbau:**

##### Sicherungsmaßnahmen und Baustelleneinrichtung

Um die Baustelleneinrichtung und -sicherung so gering wie möglich zu halten, soll die Baumaßnahme unter Einbindung der Sommerferien durchgeführt werden.

Um die sechs Glasoberlichter in der Schulstraße sanieren zu können, ist es notwendig jeweils ein ca. 8 m hohes Bauraumgerüst zu erstellen. Die Flucht- und Rettungswege und Treppen in der Schulstraße müssen dabei freigehalten werden.

Bei der Sanierung der Schrägfassaden müssen auf der Innen- und Außenseite Fassadengerüste erstellt werden.

Um Baumaterialien zu den Einbauorten zu bekommen in es notwendig einen großen mobilen Autokran an verschiedenen Stellen aufzubauen.

##### Glasdächer in der Schulstraße

Die sechs Glasdächer (ca. 7 x 4 m) befindet sich noch weitestgehend im Originalzustand aus dem Jahr 1972.

Sie werden vollständig bis auf die tragende Stahlkonstruktion zurückgebaut und inkl. der Umfassungswände neu erstellt. Nach Maßgabe des aktuellen Brandschutzkonzeptes werden auch die Entrauchungsklappen erneuert.

##### Schrägfassade Lichthof Süd (Foyer Haupteingang)

Im Jahr 1996 wurde der südliche Lichthof inkl. der Schrägfassade erstmalig in dem Gebäude eingebaut. In den letzten Jahren kommt es immer wieder zu Undichtigkeiten im Bereich, der Schrägfassade. Diese können nur durch eine umfängliche Sanierung beseitigt werden kann.

Bei der Sanierung der Fassade kann die vorhandene tragende Stahlkonstruktion erhalten bleiben.

Die Pfosten-Riegel-Fassade aus Aluminium inkl. der Verglasung und der Flügel wird vollständig erneuert, da es keine andere Möglichkeit gibt, diese Fassade anders nachhaltig zu sanieren und sie u.a. dem aktuellen Dämmstandards anzupassen.

### Schrägfassade Lichthof Nord (Lehrerstation)

Im Jahr 1999/2000 wurde der nördliche Lichthof inkl. der Schrägfassade erstmalig in dem Gebäude eingebaut. In den letzten Jahren kommt es immer wieder zu Undichtigkeiten im Bereich der Schrägfassade. Diese können nur durch eine umfangreiche Sanierung beseitigt werden kann.

Die tragende Pfosten-Riegel-Fassade kann erhalten werden. Ab der Abdichtungsebene wird die Gummiaufsatzkonstruktion, Verglasung, die Anpressleisten und alle Einsatzfenster erneuert.

### **Maßnahmen Technische Gebäudeausrüstung:**

#### Elektro:

Die Zuleitungen und Ansteuerung der elektrisch öffnenbaren Fenster und deren Motore werden erneuert. Die Entrauchungsklappen in den sechs Oberlichtern der Schulstraße bekommen eine neue elektrische Anbindung, Steuerung, Auslösestellen und Notstromversorgung (Akku).

### **Maßnahmen Außenanlagen:**

keine